

# Inhalt

	<b>Vorwort und Danksagung</b> .....	5
<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	8

## Teil I

### **Theoretische Spurensuche: Vorüberlegungen zum Zusammenhang von Organisation und Geschlecht**

<b>2</b>	<b>Grundprobleme: Zur Abbildung des Verhältnisses von Organisation und Geschlecht</b> .....	11
<b>3</b>	<b>Bestandsaufnahme: Erkenntnisgewinne und Grenzen von Organisations- und Geschlechtersoziologie</b> .....	13
3.1	Die Organisationssoziologie .....	13
3.2	Die Geschlechtersoziologie .....	22
3.3	Die feministische Organisationssoziologie.....	27
<b>4</b>	<b>Zwischenfazit: Differente Potenziale für eine Verschränkung der analytischen Perspektiven von Organisations- und Geschlechtersoziologie</b> .....	30

## Teil II

### **Theoretische und empirische Ausgangspunkte für das Projekt**

<b>5</b>	<b>Gender Mainstreaming und Verwaltungsmodernisierung</b> .....	36
5.1	Die Strategie des Gender Mainstreaming .....	37
5.2	Verwaltung als soziale Organisation .....	41
5.2.1	Politisch-administrative Funktionen der Verwaltung .....	41
5.2.2	Interner Aufbau und Funktionsweise von Verwaltungen .....	45
5.3	Die Verwaltungsmodernisierung .....	47
5.3.1	Die Verwaltungsmodernisierung in Berlin .....	48

5.3.2	Brückenbau:	
	Gender Mainstreaming und Verwaltungsmodernisierung .....	51
5.4	Exkurs: Die Implementierung von Gender Mainstreaming in die Berliner Verwaltung .....	57
<b>6</b>	<b>Ausgangspunkte:</b>	
	<b>Vergeschlechtlichte Strukturen einer Verwaltung .....</b>	<b>58</b>
6.1	Organisationsverständnis .....	58
6.2	Begriffsklärung: vergeschlechtlichte Strukturen .....	63
6.3	Zwischenfazit: vergeschlechtlichte Strukturen einer Verwaltung .....	65
<b>7</b>	<b>Projektfragestellung und methodisches Vorgehen bei der empirischen Analyse .....</b>	<b>67</b>
7.1	Fragestellung und Untersuchungsdimensionen .....	67
7.2	Operationalisierung .....	69
7.3	Untersuchungsfeld .....	70
7.4	Erhebungsmethoden .....	70

### Teil III

#### Empirische Ergebnisse: Vergeschlechtlichte Strukturen im untersuchten Amt

<b>8</b>	<b>Beschäftigten- und Organisationsstrukturen .....</b>	<b>72</b>
8.1	Untersuchungsgegenstand .....	72
8.2	Beschäftigtenstruktur .....	72
8.3	Vertikale Arbeitsteilung .....	78
8.4	Horizontale Arbeitsteilung .....	80
8.5	Arbeitsorganisation und -abläufe .....	86
8.6	Exkurs: Wahrnehmung der Verwaltungsreform durch die MitarbeiterInnen des Amtes .....	91
8.7	Zusammenfassung: Vergeschlechtlichte Beschäftigungs- und Organisationsstrukturen .....	93
<b>9</b>	<b>Geschlechtlich eingefärbte Zusammenarbeit mit den Antragstellenden .....</b>	<b>94</b>
9.1	KundInnenleitbild .....	94
9.2	Ermessensspielräume, Konflikte und Bearbeitungsstile .....	100
9.3	Die Interaktion zwischen MitarbeiterInnen und Antragstellenden ...	107
9.4	Zusammenfassung: Die Relevanz von Geschlecht in der Interaktion mit Antragstellenden .....	113

<b>10</b>	<b>Das Geschlechterwissen im beruflichen Alltagshandeln der Beschäftigten und Führungskräfte</b> .....	114
10.1	Analyseperspektive Geschlechterwissen .....	114
10.2	Wahrnehmung von geschlechtsspezifischer Ungleichheit im Amt und der Gesellschaft .....	117
10.3	Selbstbild, Selbstverortung .....	120
10.4	Wahrnehmung von KollegInnen innerhalb der Arbeitszusammenhänge .....	122
10.5	Wahrnehmung der MitarbeiterInnen durch GruppenleiterInnen .....	124
10.6	Wahrnehmung der GruppenleiterInnen und der Amtsleitung durch MitarbeiterInnen .....	125
10.7	Erklärungen: geschlechtsspezifischer Ungleichheiten im Alltagsbewusstsein.....	128
10.8	Zusammenfassung: Geschlechterwissen im beruflichen Alltagshandeln .....	130
<b>11</b>	<b>Bewertung von Maßnahmen der Geschlechtergleichstellung: „Keine Probleme, kein Bedarf“</b> .....	133
11.1	Analyseperspektive, -dimensionen .....	133
11.2	Frauenförderung .....	133
11.3	Frauenvertreterin .....	136
11.4	Gender Mainstreaming .....	137
<b>12</b>	<b>Fazit: Vergeschlechtlichte Strukturen eines Berliner Amtes</b> .....	138
<b>13</b>	<b>Schlussfolgerungen: Gender Mainstreaming im untersuchten Amt</b> .....	142

## Teil IV

### Abschließende Thesen

<b>14</b>	<b>Verschränkungen: Organisations- und Geschlechtersoziologie, Gender Mainstreaming und Verwaltungsmodernisierung</b> .....	145
-----------	---	-----